

Presseinformation



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 177.10 / 26.03.2010

Auch beim Rechnungshof vermissen wir ehrliche Analyse bis 2020

Zur heutigen Vorstellung des Ergebnisberichts 2010 des Landesrechnungshofes erklärt die finanzpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, **Monika Heinold**:

Die Vorschläge des Rechnungshofes reichen bei weitem nicht aus, um das strukturelle Defizit des Landes in Höhe von 1,25 Milliarden Euro aufzulösen. Dieses zu benennen gehört genauso zu einer ehrlichen Bilanz wie die Tatsache, dass wir zusätzliche Investitionen für Klimaschutz und Bildung brauchen, um unser Land nachhaltig aufzustellen. Vor einer solchen Analyse bis 2020 hat sich der Landesrechnungshof - wie auch die Regierung - bislang herumgedrückt.

Aber auch diesmal sagen wir zu, die Vorschläge des Landesrechnungshofes ernsthaft zu prüfen mit dem Ziel, daraus parlamentarische Initiativen abzuleiten.

Wenig hilfreich ist, wenn der Rechnungshofpräsident Altmann die Koalitionsfraktionen mit Vorschusslorbeeren versieht, bevor diese überhaupt ein Konzept vorgelegt haben. Einzig und allein die grüne Fraktion hat bisher ein umfangreiches Konsolidierungskonzept vorgelegt. Dazu hat der Rechnungshof geschwiegen. Warum eigentlich?
